



Am
14.09.
wählen
gehen.

Mein Ziel:

Netphen soll ein Ort bleiben, an dem man gut und gerne lebt – mit funktionierender Infrastruktur, kurzen Wegen und einer Natur, die uns allen guttut.

Grün bewegt Netphen.

Weil wir gemeinsam gestalten,
was wirklich zählt.

*Wir gestalten Netphen –
gemeinsam mit euch.*

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN NETPHEN

Mail: hallo@gruene-netphen.de

Homepage: gruene-netphen.de

Social Media:



[facebook.com/
gruenenetphen](https://facebook.com/gruenenetphen)



[instagram.com/
gruenenetphen](https://instagram.com/gruenenetphen)



[tiktok.com/
@gruenenetphen](https://tiktok.com/@gruenenetphen)

Am
14.09.
wählen
gehen.



Grün bewegt Netphen



Uwe Eckmann

NEIN ZUR BEBAUUNG

ALTE BURG

Netphen kann mehr. Weil wir gestalten. Gemeinsam.

Ich bin 69 Jahre alt, verheiratet und Vater von drei Kindern. Seit 1995 lebe ich mit meiner Familie auf dem Heckersberg in Dreis-Tiefenbach. Beruflich bin ich als SAP-Berater und Dozent in ganz Deutschland unterwegs – für Banken, Stadtwerke, das Land Hessen, die Rheinbahn und viele andere.

Seit Corona arbeite ich überwiegend im Homeoffice. Das gab mir 2020 die Möglichkeit, mich bei den Grünen in Netphen einzubringen.



Als sachkundiger Bürger sitze ich seitdem im Rechnungsprüfungsausschuss und im Betriebsausschuss. Dabei habe ich Netphen noch einmal ganz neu kennengelernt und verstanden, wie wichtig es ist, unsere Stadt aktiv zu gestalten.

Mir ist klar: Wir müssen Netphen gemeinsam gestalten.

Dafür setze ich mich ein:

Sorgsam mit unserer Natur umgehen. Alte Burg bewahren.

Die Planungen zur Bebauung der Alten Burg in Dreis-Tiefenbach möchte ich stoppen. Das Gebiet bekommt wegen der Nord-Ost-Lage wenig Sonne. Die Zufahrt ist steil und erfolgt über die mit parkenden Fahrzeugen stark belastete Weidenauer Straße. Die Entsorgung und die Hanglage machen die Bauplätze teuer. Außerdem würde die Belüftung unseres Ortes verschlechtert.

Verkehr besser steuern.

Wir können den Autoverkehr durch Dreis-Tiefenbach nicht wegzaubern, aber wir können ihn flüssiger machen. Ich will mit Straßen.NRW, der Stadtverwaltung und der Uni Siegen eine verkehrsabhängige Steuerung entwickeln, damit weniger Stop-and-Go entsteht.



Busse, Rad- und Fußwege ausbauen.

Der neue Nahverkehrsplan ab 2028 sieht häufigere Busverbindungen und bessere Anbindungen vor – auch Richtung Hilchenbach und Rudersdorf. In kleineren Stadtteilen werden Rufbusse eingesetzt.

Das funktioniert nur, wenn die Wünsche der Bürgerinnen und Bürger ernst genommen werden. Diesen Dialog mit den Busbetrieben möchte ich führen. Gleichzeitig will ich mich für bessere Fuß- und Radwege einsetzen.

Grün bewegt Netphen